



Jugend und soziale Ungleichheit im Längsschnitt

Interdisziplinäre Analysen zur Reproduktion und Transformation von Ungleichheit in den Lebensrealitäten von Wiener Jugendlichen

DOC-team Stipendium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

- Laufzeit
10/2022 - 09/2025
- Betreut von
Prof. Dr. Jörg Flecker, Institut für Soziologie, Universität Wien
Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Veronika Wöhrer, Institut für Bildungswissenschaft, Universität Wien
- Folgeprojekt zu *Wege in die Zukunft*
Durchgeführt durch die Institute für Soziologie und Bildungswissenschaft, Universität Wien



Forschungszugang

Akteur:innen-Perspektive	Subjektive Seite sozialer Ungleichheit → Blick auf Herstellungsprozesse
Interdisziplinär	Bildungswissenschaft und Soziologie → Perspektive auf Vergesellschaftung & Emanzipation
Mixed-Methods-Ansatz	Verbindung von qualitativer und quantitativer Analyse → Tiefe und Breite der Erkenntnis
Längsschnittanalyse	Untersuchung über längeren Zeitraum → Entwicklung in Lebensphase adäquat erfassen

Forschungsinteresse

Welche Prozesse der Transformation und Reproduktion von sozialer Ungleichheit lassen sich in den subjektiven Möglichkeitsräumen von Wiener NMS-Abgänger:innen feststellen?



Katharina Danner, Institut für Bildungswissenschaft

Wie gestalten Jugendliche Wege und Modi politischen (Nicht-)Engagements vor dem Hintergrund intersektional verschränkter sozialer Ungleichheiten?

- **Keywords:** Politischer Habitus, Habitus-Transformationen, Engagementformen, Politisierung als Bildungsprozess, Dokumentarische Methode

Michael Duncan, Institut für Soziologie

Welche Formen der Deutung und Verarbeitung sozialer Ungleichheit lassen sich in den Erzählungen von Jugendlichen über ihre Bildungs- und Berufswege rekonstruieren?

- **Keywords:** Berufliche Selbstverwirklichung, Responsibilisierung, Übergang, Habituelle Orientierung, Dokumentarische Methode

Paul Malschinger, Institut für Soziologie

Welche Ziele sind Jugendlichen in Wien nach der Sekundarstufe I für die Zukunft wichtig?

- **Keywords:** Zukunftsorientierungen, Aspirationen, (Aus-)Bildungswechsel, Geschlechterunterschiede, quantitative Längsschnittanalysen

Datengrundlage

Forschungsprojekt *Wege in die Zukunft*^{1, 2}

- Studie zum Thema der Vergesellschaftung von Jugendlichen
- Jugendliche ab der Abschlussklasse der Neuen Mittelschule in Wien
- Längsschnitterhebung: Panels über 5 Jahre (2017-2022)
 - Qualitative (narrative) Interviews: Erhebungszeitraum 2017-2021
 - Quantitative Umfragen: Erhebungszeitraum 2018-2022
 - Aufeinander abgestimmte Erhebungen i.S. eines Mixed-Methods-Designs

Projektziele

- Beitrag zur Forschung
 - Breit angelegte Betrachtung aktueller Vergesellschaftung und Subjektivierungsprozesse junger Menschen
 - Reflexion eines interdisziplinären Forschungszugangs
 - Methodisch: Mixed-Methods und Längsschnittdaten
- Bereicherung öffentliche Debatte
 - Perspektive von Jugendlichen hörbar machen
 - Differenziertes Bild von Jugend und ihrer Auseinandersetzung mit sozialen Bedingungen des Aufwachsens